

CD-Rahmentext

Dem Workshop

Electronic Imaging and the Visual Arts (EVA'94-Berlin) IT for Culture, Archaeology, Science and History (IT for CASH)

zugeordnet befinden sich auf der CD folgende Files:

- Papers*.ps liegen im Verzeichnis „*Document*“. Diese Files enthalten alle Artikel/Kurzfassungen des Workshops einschließlich der einleitenden Erklärungen. Die Beiträge sind mit dem „Viewer“ lesbar auf den Bildschirm zu bringen.
- Musa_deu.ppt
pptview.exe Das ausführbare Programm „*pptview.exe*“ im Verzeichnis „*Programm*“ ist aus Windows über den Dateimanager zu starten. Es muß in dem sich öffnenden Dateiauswahlfenster die Datei „*Musa_deu.ppt*“ angewählt werden. Mit dem Knopf „Vorführen“ wird die Präsentation gestartet. Mit der Maus oder den Pfeiltasten durch die Datei arbeiten! Dann kann Bild für Bild betrachtet werden. Die Darstellungen enthalten die deutsch/italienische Version eines Beispiels einer Museumsinformationspräsentation, die mit den in MUSA erarbeiteten Werkzeugen erstellt wurden (Vergleiche Beitrag von Mr. B. Brunelli in File „*papers5.ps*“).
- Musa.exe Das ausführbare Programm „*Musa.exe*“ im Verzeichnis „*Programm*“ ist aus Windows mit Hilfe des Dateimanagers zu starten. Es enthält Beispiele für in Datenbanken abgelegte Bildmengen, auf die inhaltsorientiert, d.h., mit bildlicher Vorlage angefragt werden kann. Die Antworten werden in einer Prioritätenliste geordnet (Vergleiche Beitrag „*papers3.ps*“ von Herrn Prof. G. Stanke).
- 3_D.exe Das ausführbare Programm „*3_D.exe*“ im Verzeichnis „*Programm*“ ist aus Windows mit Hilfe des Dateimanagers zu starten. Das ausführbare Programm enthält als Animation ein sich virtuell bewegendes 3D-Modell. Es wird die Fähigkeit, 3D-Körper auch in ihrer räumlichen Tiefe aufzunehmen und zu modellieren, demonstriert (Vergleiche Beitrag von Herrn L. Paul in File „*papers1.doc*“). Für einen flüssigeren Ablauf der Animation kann die *3_D.exe* auf die Festplatte geladen und von dort gestartet werden.
- Pe*.tif Diese Files in dem Verzeichnis „*Bilder*“ enthalten 3D-Modellierungsergebnisse des Pergamonaltars aus unterschiedlichen Ansichten und Bilder weiterer Studienergebnisse. Sie sind mit jedem Programm, das TIFF-Bilder liest, anzeigbar (Vergleiche Beitrag von Herrn Prof. A. Iwainsky in File „*papers2.ps*“, der die Erläuterungen zu den Bildern enthält.).